

Beamte, Lehrer, Kaufleute,

die Ihr nicht in der glücklichen Lage seid, auf Lebenszeit, oder wie es in der Annonce im letzten Blatt heißt „dauernd“, hier angestellt zu sein, beweist trotzdem Euer Interesse an den städtischen Angelegenheiten dadurch, daß Ihr die Liste des Kaufmännischen und Beamten-Vereins voll und ganz vertreten. Euer Geld ist auch kein Blech!

Wählt nur die Herren:

- Kaufmann **Wilh. Dörffel**,
- " **Alfred Hirschberg**,
- " **G. E. Schlegel**,
- " **Max Ludwig**,
- Lehrer **Emil Herklotz**,
- Oberpostassistent **Schumann**,
- Oberpostassistent **Döhler**.

Achtung! Mitbürger!

Nur solche Männer wählt, die mit der **Bürgerschaft** verfehren und darüber von allen Wünschen, die aus der **Mitte der Bürgerschaft** laut werden, Kenntnis erlangen und für dieselben ein offenes Ohr haben.

Wählt daher nur die nachgenannten:

- Herrn **Alfred Hirschberg**, Kaufmann.
- " **Carl Reuter**, Deconom.
- " **Wilhelm Dörffel**, Kaufmann.
- " **Emil Herklotz**, Lehrer.
- " **Gustav Schlegel**, Kaufmann.
- " **Emil Stözel**, Buchbindermstr.
- " **Emil Eberwein**, Destillateur.

Beamte Handwerker und Oekonomen

läßt Euch durch die schon zahlreich genug vertretenen Kaufleute nicht erdrücken, wählt nur:

- Herrn **Carl Reuter**, Deconom.
- " **Emil Stözel**, Buchbindermstr.
- " **Emil Eberwein**, Destillateur.
- " **Emil Herklotz**, Lehrer.
- " **Oberpostassistent Döhler**.
- " **Kaufmann Wilhelm Dörffel**.
- " **Alfred Hirschberg**.

Wähler!

Gebt Eure Stimmen nur solchen Männern, die ein **dauerndes** Interesse an unserm städtischen Gemeinwesen haben, **nicht** solchen, von denen Ihr nicht weißt, ob sie in einigen Monaten noch unter uns weilen! Vereinigt daher Eure Stimmen auf die Herren

- Carl Reuter**, Deconom.
- Wilhelm Dörffel**, Kaufmann.
- Alfred Hirschberg**.
- Emil Eberwein**, Destillateur.
- Emil Stözel**, Buchbinder.
- Gustav Schlegel**, Kaufmann.
- Emil Herklotz**, Lehrer.

Wählt
keine titellüchtigen Streber,
Schwatzfrieden u. Mänteldreher, wählt sparsame
Handwerker.

Ein Bravo!

Dem Kaufmännischen und Beamten-Verein für ihr Eintreten bei den **Stadtverordneten-Wahlen**. Ihre vereinigte Liste kann allen Bürgern empfohlen werden. Wählt daher Alle:

- Herrn Kaufmann **Wilhelm Dörffel**,
- " " **Gustav Schlegel**,
- " " **Alfred Hirschberg**,
- " " **Max Ludwig**,
- " Lehrer **Herklotz**,
- " Oberpostassistent **Schumann**,
- " Oberpostassistent **Döhler**.

Jeder Mitbürger
dem das Wohl wahrhaft am Herzen liegt, wählt sparsame Männer u. keine Maulhelden. Als unerschrockene und festbleibende Männer empfehlen wir:

- Herrn Kaufmann **Alfred Hirschberg**,
- " Destillateur **Emil Eberwein**,
- " Kaufmann **Wilhelm Dörffel**,
- " Lehrer **Emil Herklotz**,
- " Buchbindemeister **Emil Stözel**,
- " Oberpostassistent **Döhler**,
- " Deconom **Carl Reuter**.

Kleingewerbetreibende! Handwerker!

Laßt Euch nicht durch die ebenso unsinnige wie dreiste Behauptung, daß ein Kleingewerbetreibender im Stadtverordneten-Collegium nichts nützt, bestimmen.

Derartige Artikel können nur von Aemterjägern verfertigt und für den Gimpelgang berechnet sein.

Doch solche Leute Euch nichts nützen, liegt wohl klar auf der Hand. — Zeigt, daß Ihr Scharfsinn genug besitzt, um derartige Mänke zu durchschauen und gebt alle Eure Stimme den nachgenannten Herren, von denen Ihr die Gewissheit habt, daß sie Eure Interessen voll und ganz vertreten.

- Herrn **Wilhelm Dörffel**,
- " **Alfred Hirschberg**,
- " **Emil Eberwein**,
- " **Gustav Schlegel**,
- " **Emil Stözel**,
- " **Deconom Reuter**,
- " **Emil Herklotz**.

Landwirthe!

Es ist ganz gut, wenn wieder mal ein Deconom zum Stadtverordneten gewählt wird; besser wäre es aber, wenn es einer wäre, der in der Stadt wohnt und der bei allen Sitzungen der Stadtverordneten dabei sein kann; denn dem Herrn Carl Reuter wird es wohl oft, bei Wind und Wetter, Schnee und Eis, unmöglich sein, zu den doch nur Abends stattfindenden Sitzungen hereinzukommen!

Wir bringen daher

Herrn Dekonom Paul Grossmann
in Vorschlag, welcher Eure Interessen auch vertreten wird.

Ein freies Wort an alle Wähler!

Vor der Abstimmung über die neu zu wählenden Stadtverordneten ist wohl ein Blick auf das Gesamtcollegium am Platze.

Wenn die Liste des Handwerkervereins durchgeht, so wird sich das und Beamten-Vereins Annahme, so neue Collegium zusammensezten

aus:

| | | |
|---|-------------------|---|
| 5 | Industriellen | 6 |
| 3 | Kaufleuten | 3 |
| 1 | Buchdruckereibef. | 1 |
| 1 | Brettmühlenbef. | 1 |
| 1 | Gärtnerbef. | 1 |
| 1 | Maschinenhändler | 1 |
| 1 | Lehrer | 1 |
| 1 | Zeichner | 1 |
| 1 | Schneidermstr. | 1 |
| 1 | Uhrmachermstr. | 1 |
| 1 | Schlossermstr. | 1 |
| 1 | Maurermstr. | 1 |
| 1 | Destillateur | — |
| 1 | Deconom | — |
| 1 | Buchbindermstr. | — |
| — | Postbeamten | 1 |
| — | Staatsbeamten | 1 |

Wer aber weiß, welchen Anteil an der Entwicklung unserer Stadt eines Teils die hiesige Industrie, die Brodschafferin für den größten Theil unserer Bevölkerung, hat, und wer sich andertheils überlegt, wie auch der Beamtenstand einer Stadt viel nützen kann, wenn mit ihm Hand in Hand gegangen wird, der wird sich klar sein, daß diesmal nur die Liste des Kaufmännischen und Beamten-Vereins das Richtige getroffen hat.

Darum wähle jeder unbefangene Bürger die Herren

- Kaufmann **Wilhelm Dörffel**,
- " **Alfred Hirschberg**,
- " **Gustav Emil Schlegel**,
- " **Max Ludwig**.

- Lehrer **Emil Herklotz**,
- Oberpostassistent **Döhler**,
- Oberforstmeister **Schumann**.

Stadtverordneten-Wahl.

Wir haben die Vorschläge des Kaufmännischen Vereins für die Stadtverordnetenwahl, da von diesem Vereine unsere berechtigten Wünsche bezüglich der Vertretung des Beamtenstandes im Stadtverordneten-Collegium anerkannt worden sind, zu den unsertigen gemacht und empfehlen deren Annahme.

Der Beamten-Verein.

Wähler!

Vereinigt alle Eure Stimmen auf nachgenannte Bürger, welche Euch bestens empfohlen werden können:

- Herrn Bernhard Tchern, Altuar,
- " Wilhelm Dörffel, Kaufmann,
- " Carl Reuter, Deconom,
- " Emil Eberwein, Destillateur,
- " Alfred Hirschberg, Kaufmann,
- " Emil Stözel, Trichinenschauer,
- " Gustav Schlegel, Kaufmann.

find zu empfehlen:

- Herr Kaufmann **W. Dörffel**,
- " " **G. E. Schlegel**,
- " " **A. Hirschberg**,
- " Ober-Postassistent **A. Döhler**,
- " Restaurateur **R. Flemming**,
- " Fabrikant **E. Eberwein**,
- " Deconom **C. Reuter**.

Mitbürger,

wählt nur:

- Herrn Fabrikant **E. Eberwein**,
- " Lehrer **Herklotz**,
- " Kaufmann **A. Hirschberg**,
- " " **G. E. Schlegel**,
- " " **W. Dörffel**,
- " Deconom **C. Reuter**,
- " Restaurateur **R. Flemming**.

Dringende Bitte

an unsere Mitbürger, zum Wohle unserer Stadt nur die folgenden Herren zu wählen:

- Herrn Kaufmann **Wilhelm Dörffel**,
- " " **Alfred Hirschberg**,
- " Lehrer **Herklotz**,
- " Kaufmann **G. E. Schlegel**,
- " Deconom **Carl Reuter**,
- " Bäckermeister **Frieder**,
- " Aktuar **Tchern**.

Als Stadtverordnete

werden in Vorschlag gebracht:

- Herrn Kaufm. **Alfred Hirschberg**,
- " " **Wilh. Dörffel**,
- " " **Gustav Schlegel**,
- " Lehrer **Herklotz**,
- " Fleischermstr. **Reichenbach**,
- " Zeichner **Felix Reiss**,
- " Bäckermeister **Stözel**.

Viele Bürger.

Vorschlag zur Güte.

Mitbürger, wählt alle ausscheidenden Stadtverordneten wieder; sie verdienen es sämtlich; wählt die Herren:

- Wilhelm Dörffel**, Kaufmann,
- Alfred Hirschberg**, Kaufmann,
- Gustav Schlegel**, Kaufmann,
- Louis Müller**, Fleischermeister.
- Hermann Rau**, Hutmachermeister,
- Eberwein**, Destillateur,
- Herklotz**, Lehrer.